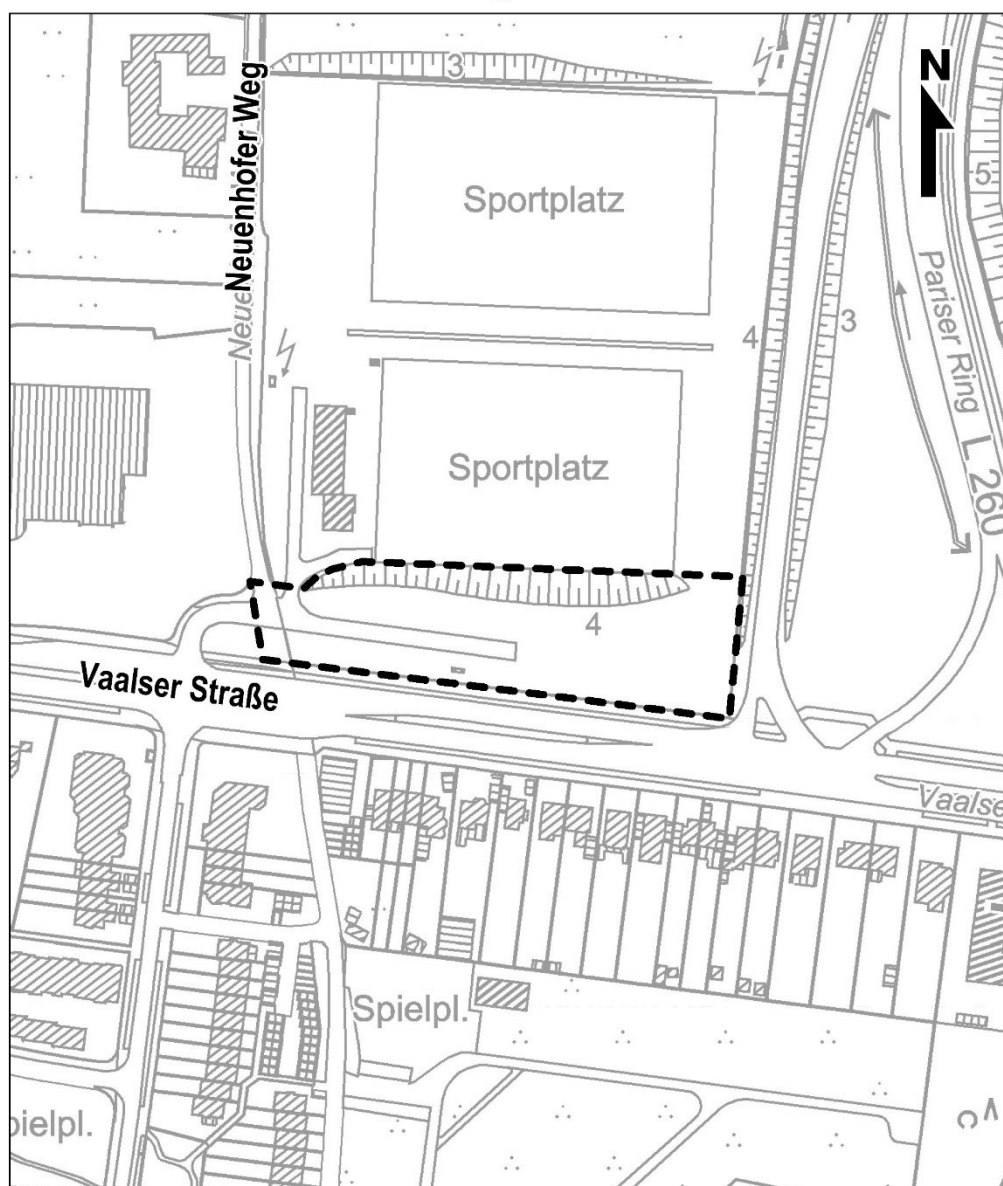


Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Aachen

=====

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der Änderung Nr. 1 des Flächennutzungsplans AACHEN*2030
- Vaalser Straße / Neuenhofer Weg - vormals Änderung Nr. 148 des Flächennutzungsplans 1980 der
Stadt Aachen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für den Bereich des Parkplatzes der städtischen Sportanlage
Neuenhofer Weg im Stadtbezirk Aachen-Laurensberg

Änderung Nr. 1 des Flächennutzungsplans AACHEN*2030
- Vaalser Straße / Neuenhofer Weg -



----- Bereich der Änderung des Flächennutzungsplans
 (als Bezug ist die Mitte der Strichstärke maßgebend)

Der Planungsausschuss der Stadt hat in seiner Sitzung am 20.08.2020 zur Sicherung der Ziele der Bauleitplanung gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Änderung Nr. 148 des Flächennutzungsplanes 1980 für den Bereich des Parkplatzes der städtischen Sportanlage Neuenhofer Weg im Stadtbezirk Aachen-Laurensberg beschlossen. Am 26.08.2020 hat der Rat der Stadt Aachen den Flächennutzungsplan AACHEN*2030 beschlossen. Dieser wurde mit Verfügung vom 24.02.2021 von der Bezirksregierung Köln genehmigt und mit Bekanntmachung am 27.01.2022 rechtsgültig.

Vor diesem Hintergrund wird die Änderung Nr. 148 des Flächennutzungsplans 1980 als Änderung Nr. 1 des Flächennutzungsplans AACHEN*2030 fortgesetzt.

Der Entwurf der **Änderung Nr. 1 des Flächennutzungsplanes AACHEN*2030 der Stadt Aachen – Vaalser Straße / Neuenhofer Weg** – für den Bereich des Parkplatzes der städtischen Sportanlage Neuenhofer Weg im Stadtbezirk Aachen-Laurensberg einschließlich des Entwurfs der Begründung mit Umweltbericht sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zur Änderung Nr. 1 des Flächennutzungsplanes AACHEN*2030 liegen ab **14.02.2022 bis einschließlich 15.03.2022** im Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur, Verwaltungsgebäude am Marschierort, Lagerhausstraße 20, 4. Stock, Zimmer 400, während der Dienststunden montags bis donnerstags von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16.00 Uhr, mittwochs bis 17.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und die umweltrelevanten Unterlagen während der Dienststunden einsehen sowie Stellungnahmen hierzu abgeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die **Änderung Nr. 1 des Flächennutzungsplan AACHEN*2030** unberücksichtigt bleiben können, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen können müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Änderung des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Nach dem bisherigen Verfahrensstand gibt es folgende **verfügbare Arten umweltbezogener Informationen** für das Flächennutzungsplanänderungsverfahren:

Verfügbare Arten umweltbezogener Informationen

Quellen

Schutzgut **Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt**: Belange des **Artenschutzes** (planungsrelevante Arten), Lage des Änderungsgebietes in Bezug auf **FFH-/Natura2000-Schutzgebiete, Naturschutzgebiete** und **schützenswerte Biotoptypen**

Umweltbericht;
Fachbeitrag zur
Artenschutzprüfung

Schutzgut **Fläche**: Aussagen zur Größe des Änderungsbereichs, zum **Versiegelungsgrad**, zum möglichen Verbrauch unversiegelter Flächen und den infolge der Planänderung möglich werdenden Einwirkungen auf das Schutzgut

Umweltbericht

Schutzgut **Boden**: Aussagen zu **Altlasten**, zur **Bodenfunktion** und **schutzwürdigen Böden**

Umweltbericht;
Aachener Leitfaden zur
Bewertung von Eingriffen in das
Schutzgut Boden

Schutzgut **Wasser**: Einwirkungen und Auswirkungen der Planänderung auf **Oberflächengewässer**, das **Grundwasser** sowie die **Entwässerung** des Änderungsgebietes, Aussagen zum **Hochwasserschutz**, zu **Überschwemmungsgebieten** und **Gewässerrandstreifen**

Umweltbericht;
Stellungnahme der Unteren
Wasserbehörde

Schutzgut **Luft**: Aussagen zu **Luftschadstoffemissionen** im Planänderungsgebiet

Umweltbericht

Schutzgut **Klima** sowie **Energie**: Aussagen zum **Lokalklima** im Planänderungsgebiet, insb. zu **Kaltluftströmen**; Aussagen zu den durch die Planänderung zu erwartenden Auswirkungen auf den globalen **Klimaschutz** und zu der **Energienutzung**

Umweltbericht;
Gesamtstädtisches
Klimagutachten (2000);
Anpassungskonzept an die
Folgen des Klimawandels im
Aachener Talkessel (2014);
FNP AACHEN*2030

Schutzgut **Landschaft**: Aussagen zum **Landschafts- und Ortsbild**

Umweltbericht

Aussagen zu Auswirkungen und Einwirkungen auf das Schutzgut **Mensch** und dessen Gesundheit durch **Lärm**, **elektromagnetische Felder** und **Erschütterungen** sowie Aussagen zum **Gefahrenschutz** (Störfallbetriebe, Kampfmittel, bergbauliche Nutzungen) und der **Freizeitfunktion**; Beschreibung der Anforderungen zum **Hochwasserschutz**;

Umweltbericht;
Stellungnahme der
Bezirksregierung Arnsberg;
Stellungnahme der Unteren
Wasserbehörde;
Lärmkartierung NRW 2017

Schutzgut **Kultur- und sonstige Sachgüter**: Aussagen zur Lage des Änderungsbereiches in Bezug auf den **Denkmalbereich Innenstadt** sowie zum Vorkommen von **Baudenkmalern** und **Bodendenkmalern** im Änderungsbereich und dessen Umgebung;
Anforderungen im Hinblick auf den **Denkmalschutz** und Aussagen zum Sachgut **Parkplatzanlage**; Aussagen zur Lage des Änderungsgebietes in Bezug auf den **Landschaftsplan**

Stellungnahme des LVR;
Landschaftsplan Aachen

Wechselwirkungen sind abhängig von den Wechselbeziehungen, also von den Wirkbeziehungen zwischen den einzelnen Schutzgütern oder innerhalb der Schutzgüter. Potenzielle Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern werden bei der Betrachtung der einzelnen Schutzgüter bereits mitberücksichtigt. Dies gilt auch für das Wirkungsgefüge zwischen den Schutzgütern Tiere, Pflanzen, Fläche, Boden, Wasser, Luft und Klima.

Umweltbericht

Ebenfalls wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 3 BauGB eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Informationen zu diesem Verfahren können gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB ab dem Zeitpunkt der Beteiligung auch unter www.aachen.de/bauleitplanung abgerufen, eingesehen und zum Ausdruck heruntergeladen werden.

Aachen, den 28.01.2022

Sibylle Keupen
Oberbürgermeisterin